

Deponie Wilsum

49849 Wilsum

Deponiebau



Auftraggeber: AWB Landkreis Grafschaft Bentheim
Van-Delden-Str. 1-7
48529 Nordhorn

Ansprechpartner: Herr Bröcker
Telefon: 05921/96-1666

**Bauüberwachung /
Architekt:** CDM Smith Consult GmbH
Am Umweltpark 3-5
44793 Bochum

Ansprechpartner: Herr Thalhofer
Telefon: 0234/68775612

Ausführungszeit: November 2016 - Oktober 2017
Geschäftsführung: kaufmännisch
Auftragssumme: 5.010 Tausend Euro netto
Leistungen: Deponiebau
ARGE-Beteiligung: 50%



Hauptleistungen:

100.000	m ³	Bodenumlagerung
40.500	m ³	geotechnische Barriere / mineralische Abdichtung
52.500	m ²	Kunststoffdichtungsbahn
27.700	m ²	Mineralische-Deponie-Dichtungs- -Schutzbahn
27.700	m ³	Entwässerungsschicht
2.300	m	Leitungsneubau

Baubeschreibung:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Grafschaft Bad Bentheim (Niedersachsen) beauftragte uns auf dem Gelände der Deponie Wilsum II in drei Teilbereichen eine Oberflächenabdichtung, eine Basisabdichtung und eine Zwischenabdichtung herzustellen. Für die Oberflächenabdichtung mussten 28.000 m³ Boden bis zur Herstellung des Planums auf- bzw. abgetragen werden. Auf eine Trag-/Ausgleichsschicht wurden anschließend 17.100 m² geosynthetische Tondichtungsbahn und Kunststoffdichtungsbahn verlegt. Abschließend wurde eine Entwässerungsschicht und Rekultivierungsboden aufgebracht. Für die Basisabdichtung mussten 72.000 m³ umgelagert werden um ein 27.000 m² großes Planum herzustellen. Dort aufbauend wurden in einer Stärke von 1,5 m geotechnische Barriere und mineralische Abdichtung, darüber Kunststoffdichtungsbahn (KDB), Mineralische-Deponie-Dichtungs-Schutzbahn (MDDS) verlegt und abschließend Entwässerungs- und Filterschicht. Die 6.300 m² große Zwischenabdichtung schließt an die Basisabdichtung an.